

Bericht der Verwaltung

Sachgebiet 20.1

Aktenzeichen:

Vorlage Nr.: B/0246/2020

Vorlage für die Sitzung			
Haupt- und Finanzausschuss	Vorberatung	23.11.2020	öffentlich
Rat	Kenntnisnahme	14.12.2020	öffentlich

Beratungsgegenstand: **Kenntnisnahme von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Investitionsauszahlungen des Jahres 2019**

Anmerkungen zu Belangen von Seniorinnen und Senioren und Menschen mit Behinderungen:

Haushaltmäßige Auswirkungen/Hinweis zur vorläufigen Haushaltsführung:

Erläuterungen:

Mit Einbringung des Jahresabschlusses 2019 in der Ratssitzung am 01.07.2019 und den nachgängig erfolgten Abschlussprüfungen liegen die Informationen zur Erstellung der abschließenden Vorlage der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Investitionsauszahlungen vor.

Nach Beschluss des Rates vom 17.10.2011 sind

- Budgetüberschreitungen unter 10.000 € und
- Überschreitungen aufgrund von Vorgängen, die als „unaufschiebbar“ bzw. „dringlich“ (z.B. die aufgrund ihrer gesetzlichen Vorschriften oder von Verträgen zu leisten sind) eingestuft werden,

dem Rat zur Kenntnis vorzulegen. Dies geschieht mit diesem Bericht. Sollten in einem Jahr Budgetüberschreitungen über 10.000 € vorliegen, die nicht als „unaufschiebbar/dringlich“ eingestuft werden, so sind diese im laufenden Jahr dem Rat zur Genehmigung vorzulegen.

Eine Übersicht über die Einzel-Budgets mit entsprechenden Mehrbedarfen bis höchstens 10.000 € ist als Anlage 1 beigefügt.

Budgetüberschreitungen über 10.000 € sind der Anlage 2 zu entnehmen.

Rheinbach, den 09.11.2020

gez. Ludger Banken

gez. Walter Kohlosser

Anlage 1 Budgetüberschreitungen 2019 bis 10.000 €

Anlage 2 Budgetüberschreitungen 2019 über 10.000 €